

Kasse und Umgebung.

Salle a. S. 7. Februar.

Die Ausstellung des Hallischen Dürerbundes gegen die Schandliteratur wird Donnerstag nachmittags eröffnet.

Sehr dankenswerter Weise hat sich der „Ausflug des Hall. Dürerbundes“ bereit erklärt, täglich Führungen durch die Ausstellung zu veranstalten.

Der 4. kommunale Bezirksverein

hielt gestern abend im Hotel „Wettiner Hof“ seine Hauptversammlung ab. Nach den Mitteilungen des Vorstandes hat sich die von der Stadtverordnetenversammlung eingeleitete Feuerungskommission aufgelöst.

Für einen neuen Fahrmarktsplatz ist im Nordostviertel ein Terrain in Größe von 75 Morgen vorgesehen.

Aus dem vom Schriftführer Herrn Stv. Grabehand erstatteten Jahresbericht für 1911 ist zu entnehmen, daß die Zahl der Mitglieder von 409 auf 412 stieg.

Der Vorliegende berichtete über den städtischen Etat für 1912/13. Besichtlich des so schärfen Ausgleichs erklärte man sich anderer Meinung als der Magistrat.

Volkbildungverein.

Der Rezitationsabend von Frä. Else Leveschow-Samburg brachte uns von verschiedenen Dichtern verschiedene Dichtungen, aber alle führten sie uns „Frauencharaktere“ vor und zwar auch verschiedene.

Die musikalische Umrahmung des Abends brachte einige feinen Charakter wohlgeplante Lieder von Schumann und Tietz, mit Empfindung vorgelesen von Frau Dr. Wilhelm und begleitet von Herrn W. Koch.

Es wird auch an dieser Stelle darauf aufmerksam gemacht, daß der „Humoristische Abend“ am 15. Februar nicht am 16. wiederholt werden kann, sondern an einem späteren, noch bekannt zu gebenden Tage.

Billiger Mittagstisch im Speisewagen.

Eine Neuerung in den französischen Speisewagen ist von Interesse für viele deutsche Reisende, die nach oder in Frankreich reisen. Es ist dies die Einführung von Mittag- und Abendessen zu einem billigeren Preise.

Milchküche für Säuglinge

Schmeerstr. 20 — Telephon 2149.

Trotz der Milchpreiserhöhung liefern wir versuchsweise wieder zu den früheren Preisen: Stärke 1 Pf., II 8 Pf., III 9 Pf., IV 10 Pf. pro Flaschen frei ins Haus.

Edvard Mörke in München.

Wie bereits mitgeteilt, dirigierte der 1. Kapellmeister des hiesigen Stadttheaters, Herr Edvard Mörke, am 3. cr. ein Symphoniekonzert des „Konzertvereinsorchester“ in München.

„Der an dem betreffenden Abend gleichzeitig stattgehabte Wiederabend Dr. Raoul Walters herabte mich übrigens der Gelegenheit, die beiden obengenannten Werke nach ihrer Interpretation durch zwei erste Größen des Konzertsaales gleich noch einmal von a derer Seite zu hören.

Tauwetter.

Die Annäherung eines tiefen atlantischen Minimums, dessen Zentrum unter 728 mm Tiefe Dienstag noch westlich von Irland lag, das aber bereits ein Tiefteil über der süblichen Nordsee ausbildete, hat in fast ganz Deutschland zu schneller Erwärmung geführt.

Sächsisch-Thüringischer Verein für Luftschifffahrt, Section Halle. Der Ballon „Aria“ hat am Sonntag, den 4. d. M., 9 1/2 Uhr morgens in Bitterfeld auf und gelangte über Albers-

leben, Quedlinburg nach dem Harz. Die Landung erfolgte sehr glatt bei Goslar. Durch Ausfließen einer Höhe von 2000 Meter eröffnete sich ein selten schöner Blick auf den ganzen Harz.

Konz. „Hilf uns Gedenken“. Am Montag, den 12. Febr., abend 8 1/2 Uhr beginnt ein großer Winterkonzert für Damen und Herren beider Städte bei mäßigem Honorar.

Die Feuerwehr wurde gestern abend nach dem Grundriß Nr. 12 zur Abführung eines Kellerbrandes gerufen.

Anfälle. Auf der Eisbahn Ziegelwiefe kam gestern eine Frau zu Fall und wurde, da sie sich aufheben verweigerte, durch einen Arzt geführt.

Strecke. Bei einer in vergangener Nacht abgehaltenen Strecke wurde eine wohnungslose Arbeiterin aufgegriffen.

Theater, Konzerte und Vorträge.

Stadttheater. Donnerstag einmalige Nebenaufführung der Operette „Das Musikantenmädchen“. Freitag zum 1. Male wiederholt „Heiligenabend“, Lustspiel von Salin u. Sauter, die insolge ihres reichenden poetischen Gehalts bei der geliebten Premiere mit zündendem Beifall aufgenommen wurde.

Neues Theater. Hedwig Reimans, des Festsings des hiesigen Substitutions Gastspiel am Donnerstag, erregt, nach dem Vortrags zu schließen das lebhafteste Interesse des hiesigen Theaterpublikums.

Heiterer Abend im Zoo. Das Programm zu dem morgigen, Donnerstag, abend 8 Uhr, stattfindenden „heiteren Abend“, an welchem unser Stadttheater-Direktor unter Leitung von Kapellmeister Alfred Elmam konzertieren und der in Halle wohlbelannte humoristische Schriftsteller Emil Kuhnmann eine Reihe eigener Dichtungen zum Vortrag bringen wird, enthält im überstrahlten Teile neben vielen anderen Schlägen der besten Wale ein neues Werk von Jettel, dem Komponisten des bekannten „Hummelweide“. Dasselbe dürfte in Halle wohl noch nicht gespielt sein, es ist betitelt „Im Spielartenland“ und schildert überaus geschickt in form eines Charakterstücks wie um die Winterstunde in das im stillen Leben stehende Spielzeug plüschig Leben kommt: die Kinderinstrumente erklingen, die aufgezogene Puppen-singst tanzt, die Soldaten spielen Krieg usw.

Reise durch die Kongoländer. Morgen, Donnerstag, abend 8 Uhr findet in den „Thaliahallen“ der schon mehrfach angelegentlich Vortrag von Dr. F. Schubog über die zweite Innerafrika-Expedition des Herzogs Adolf Friedrich zu Mecklenburg statt.

Abelisk lobbarer Finger. Aus New York wird berichtet: Der bekannte Biographen Abelisk macht gegen die bekannte englische Versicherungsgesellschaft Lloyd einen ungewöhnlichen Anpreisung geltend.

Symphonie-Konzert des Stadttheater-Orchesters. (Voransteller: Geheimrat Richards, Leiter: Edvard Mörke.) Die Solisten des V. (vorletzten) Symphoniekonzerts am Freitag, den 9. cr., abend 8 Uhr in den Thaliahallen, Frä. Christ-

Ferner offerieren wir:

Zucker Geröstete Kaffees. Feine Familien-Mischung Feine Wiener Mischung. Pfd 1.60 M. Pfd 1.80 M. Unsere Kaffees werden aus einer sorgfältig gewählten Rohware, täglich frisch, auf den neuesten und vollkommensten Maschinen geröstet, wodurch das feine Aroma zur vollsten Entwicklung gelangt.

Walhalla-Theater

Direktor u. Besitzer: Paul Rüdthorn.

Heute **Mittwoch: Grand Maskenball.**

Morgen **Donnerstag** (nur noch 8 Aufführungen):

Hallo!

Die grosse Revue!

Grosse Jahresrevue in 6 Bildern von Julius Freund.

Musik von Paul Lincke.

In Szene gesetzt von Direktor Fritz Steidl.

Überall ganz enormer Erfolg!

Corps de Ballet: 30 Damen.

3 grosse Ballets 3.

Eine noch nie gesehene, überwältigende Pracht von Kostümen, Ausstattung und Licht-Effekten.

Die im Jahre 1827 von dem edlen Menschenfreunde
Ernst Wilhelm Arnoldi begründete

Gothaer Lebensversicherungsbank

auf Gegenseitigkeit



ladet hierdurch zum Beitritt ein. Mit einem Bestande von
1090 Millionen Mark

Ist sie die grösste gegenseitige Lebensversicherungs-Anstalt in Europa.

Insgesamt wurden von ihr bis Anfang 1912
Versicherungen abgeschlossen über 1980 Mill. Mark
Versicherungssummen ausgerollt . 605 " "
als Dividenden zurückerstattet . . 285 " "

Die stets hohen Überschüsse kommen den
Versicherungnehmern unverkürzt zugute.

Die sehr günstigen Versicherungsbedingungen gewähren
Unverfallbarkeit Weispolice Unantastbarkeit

Auskunft erteilen die Vertreter der Bank an allen
grossen und mittleren Plätzen sowie die Bank in Gotha.

Gr. Ulrichstr. 415.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Potler.
Sonne und folgende Tage, abends 8 Uhr:

Conrad Dreher

Königl. Konz. Hofkapellmeister, mit seinem Ensemble.
Hilfsmitglied mit hürmlichem Tachehof:

„Wann der Auerhahn balzt.“

Bohne m. Gefang in 5 Bildern v. F. Anton. Musik v. F. Siegel.
Privatier Dreher. Conrad Dreher.

„Würzburger.“

Morgen **Schlachtfest**
Donnerstag und Musikfest von 1232
H. Würzburger Doppelbock. Ludwig Kiese.




Passage-Theater

Telephon 1224 Lichtspiel-Haus Leipz.-Str. 98
1224

Grösste und vornehmste Lichtbildbühne
am Platze, ca. 1000 Personen fassend.

PROGRAMM-WECHSEL.

Nur das Beste vom Besten wird geboten.

Voranzeige.
Ab Montag, den 12. Februar 1912

Asta Nielsen

in
Die Macht des Goldes.

Die Direktion.

Kaiser-Panorama.

Der
Schwarzwald.

Zoo.

Donnerstag, 8. Februar,
abends 8 Uhr
Festlicher Abend.
Konzert vom
Stadttheater-Orchester
(Kapellmeister Alfred Gismann).
Original-Orchestration, vorge-
tragen von dem hundertköpfigen
Schriftsteller Herrn Emil
Kausmann.

Anfang von S. U. B. Wolf!
Especialgerichte:
Gehbrüder mit Salat 0.75
Saure Nieren 0.75
Gauerbraten m. Mössen 0.75
Kalbsbraten mit Salat 1.10

Eintrittspreis 60 J., im Vorverkauf
10 J. (Sofort- und Monats-
Scheine u. nach u. die durch Platze
sentt. Hig-Geschäfte). Dauers-
Abonnements u. Vorzugsart.
find ohne Rücksichtung günstig!

Neues Theater.

Direktion: G. M. Mauthner.

Donnerstag:
Gefährliche
Redwig
O diese Leutnants.

Stadt-Theater

in Halle a. S.
Kernstr. 1181.

Direkt.: Geh. Hofrat H. Richards

Donnerstag, 8. Februar 1912
147. Vorstellung im Abonnement
3. Viertel.
Novität! Zum 14. Male: Novität!
Das Musikantenmädlein.

Operette in 3 Akten v. G. Jacno
Komponist der „Bühnenprinzessin“.
Spielleitung: Oberregisseur Theo
Hagen

Musikalische Leitung:
Wolfgang Riebel.

Nach dem 1. u. 2. Akt längere
Pausen.

Ant. 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Café Kronprinz.

Dienstag, den 6. Februar, und folgende Tage

Grosses Blütenfest.

Feenhafte Innendekoration - in überraschend schöner Ausführung.

Ausschank von feinstem **Book-Bier**
der Brauerei Bauer.

Künstler-Konzert Kapelle Kallenberg.

Freitag, den 9. Februar.
148. Vorstellung im Abonnement
4. Viertel.
Novität! Zum 2. Male: Novität!
Heiligenwald.
(Das Märchen vom Heiligenwald.)
Sühnpiegel in 3 Akten von
Alfred Dalm u. Robert Saubert

Vor- und nach dem Theater im
Weinhaus Broskowski
delikate Imbissplatten
zu ganz kleinen Preisen.

Passage-Theater.

Lichtspielhaus.
- Halle, Leipzigerstr. 88 -
Programm-Wechsel
leben Mittwoch und Sonnabend.
Beginn der Vorstellungen:
23. Febr. abends präzis 4 Uhr.
Sonne u. Reiztag . . .

Donnerstag, 8. Febr., 8 Uhr **Thalia-Festsaal**

Reise durch die Kongoländer.

Zweite deutsche Innerafrika-Expedition 1910/11
Seiner Hoheit des Herzogs

Adolf Friedrich zu Mecklenburg.

Vortrag mit Lichtbildern nach Originalaufnahmen.

Hedner: Dr. H. Schubots,
Zoologe und Mitglied der Expedition.
Karten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.50, 1.00 in der
Hofmusikalienhandlung **Heinrich Nothmann.** 805

Verein ehem. 75. rr.

Bundversammlung a. Sonnab.
19. Febr. 1912 abends 8 1/2 Uhr. im
Reichsraum Schulstr. 50/51.



Optische Waren

preiswert und gut

Doppelfocus-Gläser

für Nähe u. Ferne
zu Originalpreisen
empfohlen

Otto Unbekannt

in Gr. Ulrichstr. 1a.

Zum Eiskeller

Inh. Hermann Scholle.

Bürgerliches Verkehrslokal.

Abritt des „Neuen Theaters“
5 Min. vor Beginn des Aktes.

Für die
Masken- u. Ball-Saison
empfehle mein reichhaltiges
Perücken-Lager,
zu allen Trachten passend, für
Damen und Herren,
sowie **Gesellschaften,**
Masken-Frisuren
in und ausser dem Hause.

Hans Meyer,

Theater-Friseur am Neuen Theater
sowie a. Heudrichschen Konservat.,
Rannischestr. 13. Fernr. 2044.

Saal im Neumarkt-Schützenhaus.

Montag, den 12. Februar, abends 8 Uhr

Konzert von

Else Sievert

(Gesang)

Georg Zscherneck

(Klavier).

Begleitung der Gesänge: Kapellmeister A. Hirtz.
Konzertfögel „Feurich“ aus dem Magazin von E. Doll.
Karten zu 3.10, 2.10, 1.50, 1.00 in der
Hofmusikalienhandlung **Heinrich Nothmann.**

Hygienische Zahnbürsten

mit Luftdurchführung
von 50 Pfg. an.

G. F. Ritter,

Leipzigerstr. 90.



Jeden
Montag
u. Don-
nerstag
Grosses
Schlach-
tiefest!

Herrhard Borgis, Domplog 10.
Fernspr. 1833. Tägl. frisch Ge-
bakt. Bratwurst u. frische Würst!

Gasthaus Stadt Bernburg,

Frankenstrasse 12

Morgen, **Donnerstag**, den 8. Februar.

Schlachtfest,

wozu freundlichst einladet **Wilh. Schröder.**

Erster Schreiber-Verein Halle-Süd E. V.

Näherbestimmte Generalversammlung am 10. Februar
1912, abends 8 1/2 Uhr, im Vereinslokal.
Tagordnung: Besprechungsgesamt. Der Vorstand.

Beste Handlung
am Platze

Piano-Lüders.

Violonca - Lauten.

9-10
Mittelstrasse.

Apert X Studentin, Bigarette,
Epan, Gid X el. G. Mast alle neu.
Koh. X Jintgartenstr. 14 (Quapp)

X. Schneiderin empf. sich in u.
ausser d. H. Seeböhrer G. P. I.
Geübte Näherin empf. sich aus-
dem Hause. Schöcher. Nr. 5111.



Charles Dickens (Boz).

Zum
100. Geburtstag
von
Charles Dickens
(7. Februar 1912).

Höchst empfehlenswerte Literatur:

Oliver Twist
Broschirt Mk. 1.25 Gebunden Mk. 1.70
In elegantem Geschenkband Mk. 2.50.

Pickwickier
2 Bände Gebunden Mk. 2.20
In elegantem Geschenkband Mk. 3.50.

Klein Dorrit
Broschirt Mk. 2.00 Gebunden Mk. 2.45
In elegantem Geschenkband Mk. 4.75.

Nicholas Nickleby
Broschirt Mk. 3.00 Gebunden Mk. 3.50
In elegantem Geschenkband Mk. 4.75.

David Copperfield
Broschirt Mk. 2.50 Gebunden Mk. 3.40
In elegantem Geschenkband Mk. 4.75.

Bleakhaus
2 Bände Gebunden Mk. 3.90
In elegantem Geschenkband Mk. 4.75.

Weihnachtsgeschichten
Inhalt: Heimdän an Herd - Silvesterkloken - Weihnacht-
Abend.
In elegantem Geschenkband Mk. 2.25.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung
oder auch vom

Otto Hendel Verlag

Halle a. S.

Neueste Kataloge gratis und franko.